

DEUTSCH ERSTE LANDESSPRACHE

SPRACHBETRACHTUNG
SERIE 1/3



Kandidatennummer _____

Name _____

Vorname _____

Datum der Prüfung _____

PUNKTE UND BEWERTUNG	Erreichte Punkte	/ Maximum
Sprachbetrachtung		/ 30
Textproduktion		/ 30
Total schriftliche Prüfung		/ 60

Die Experten _____



Zeitraumen: 120 Minuten (Sprachbetrachtung: 45 Minuten / Textproduktion: 75 Minuten)

Erlaubtes Hilfsmittel: eigenes Handwörterbuch, z. B. Duden, Band 1

Vor hundert Jahren eröffnete das Zürcher Café Odeon

Punkte

Lesen Sie Hermann Baers Artikel, erschienen am 30. Dezember 2011 in der Süddeutschen Zeitung, aufmerksam durch und lösen Sie die Aufgaben dazu. Die Zeilenangaben beziehen sich auf den Textteil. Achten Sie bei Ihren Lösungen auf die sprachliche Korrektheit und eine leserliche Schrift.

1. Verbessern Sie die 5 Rechtschreibfehler direkt und eindeutig in den Text hinein. Alle Eigennamen sind korrekt geschrieben.

5

1 Es ist die blaue Stunde zwischen Tag und Abenddämmerung, zu der man sich in dem legendären Café Odeon eingefunden hat. Man sitzt an einem der Bistrotische, vor sich einen Kaffee, und lässt die Augen wandern. Glitzernde Kronleuchter an der Decke des hohen Raums. Grosse Panoramafenster, die den Blick zur Terasse und Strasse hin öffnen. Messingornamente mit Pflanzenmustern. Kurz:
 5 Jugendstil-Ambiance.
 Stimmengewirr und Lachen rundum, geschäftiges treiben der Kellner, die auf Tablett Getränke und Speisen balancieren und in dem Trubel immer gleich aufmerksam und freundlich sind. Was in der Welt aus dem Ruder läuft, liegt fernab. Vereinzelt Zeitungsleser – offenbar suchen sie die Wahrheit. Der baumlange Spinner ist auch wieder da. Ständig führt er ein Köfferchen mit sich, im Mund eine Wippen-
 10 de und zerzauste Gänsefeder und um den Kopf ein Stirnband. Ohne aufzuschauen und ohne inne zu halten, füllt er schreibend Blatt für Blatt.

2. Wählen Sie aus dieser Liste die Adjektive, welche inhaltlich und stilistisch am besten in den Kontext passen, und setzen Sie sie in der richtigen Form in die Lücken ein: abgehoben, berühmt, einsam, obligat, politisch, still, ungemütlich, zwingend

4

Nicht allein das Jugendstil-Interieur macht den Reiz des Odeon aus, sondern ebenso das bunt gemischte Publikum. In dieser knisternden Atmosphäre fühlt man sich etwas vom Alltag. Das Aufrührerische im Odeon von einst ist allerdings nur noch eine nostalgische Reminis-
 15 zenz. Damals in bewegten Tagen gingen hier die Träger Namen ein und aus, Gestalten, die Weltgeschichte machen sollten. So liess sich in dem Café oft ein gewisser Lenin blicken, um seinen Schwarzen zu trinken, und ebenfalls Benito Mussolini.
 Jede Geschichte hat einen Anfang. Und die des Odeon begann so: Ein Samstag war's und der 1. Juli 1911, als der Münchner Gastronom Josef Schottenhaml abends um sechs Uhr das Grand
 20 Café Odeon eröffnete. Er hatte für sein Etablissement an der Ecke Rämistrasse und Limmatquai ein Vorbild: die Wiener Kaffeehäuser. Lokale, wo bei Melange und dem Glas Wasser stundenlang leidenschaftlich Zeitung gelesen wurde.

Punkte

3. Wählen Sie aus dieser Liste die Verben, welche inhaltlich und stilistisch am besten in den Kontext passen, und setzen Sie sie in der richtigen Form in die Lücken ein: ahnen, beherrschen, beschäftigen, donnern, prophezeien, stürzen, treten, verkünden

4

Was Schottenhaml jedoch nicht konnte: Gleich in den Anfangsjahren entwickelte sich das Grand Café zu einem Literaten- und Künstlertreffpunkt. Namhafte Schriftsteller, Künstler, Schauspieler, Dirigenten, etliche exzentrische Frauen und Männer fühlten sich vom Café Odeon wie von einem Magneten angezogen. Die Gäste diskutierten bis tief in die Nacht. Dazu hatten sie allen Grund. Die Ereignisse auf dem Balkan Unheil. Die sich zuspitzende Lage nun die Gespräche im Odeon. Dann, Ende Juni 1914, berichteten die Zeitungen von dem Attentat auf den habsburgischen Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand und seine Gemahlin Sophie in Sarajevo. Europa in den Ersten Weltkrieg.

4. Ergänzen Sie mit den passenden Pronomen.

4

In den Kriegsjahren gehörte die Dichterin Else Lasker-Schüler zu den Odeon-Gästen. Weil ihre Nerven blank lagen, schlug sie einmal mit einem Schirm auf eine Frau ein. Ein anderes Mal hatte sie es auf einen jungen Mann abgesehen, Kaffeegedeck sie vom Tisch fegte. Nachzulesen ist das in Curt Riess' «Café Odeon», erstmals erschienen 1973. Es ist ein Buch, das wie ein Roman des 20. Jahrhunderts liest. Der Publizist Riess zählte zu den Gästen des Jugendstilcafés. Sein «Café Odeon» steckt voller Geschichten, die sich um das Kaffeehaus ranken. davon erzählt vom umstrittenen Ferdinand Sauerbruch, Stammgast im Odeon. Der damalige Direktor der chirurgischen Klinik des Zürcher Kantonsspitals erregte wegen seines übermässigen Champagnerkonsums bei den Zürchern Anstoss. Unter dem Druck der öffentlichen Meinung schwor er der Gewohnheit ab, nach der Arbeit eine ganze Flasche zu leeren. Die Kanne aber, aus ihm der Ober Mateo nun einschenkte, enthielt nicht heissen Kaffee, sondern Champagner.

5. Setzen Sie die sinnrichtigen Partikeln ein.

3

In den zwanziger und dreissiger Jahren bemächtigte sich des Odeons eine ausgelassene Aufbruchstimmung. Es wurde einem internationalen Umschlagplatz für Ideen. Zuweilen ging es hoch her. Während im Obergeschoss im Billardsaal die Kugeln klickten und dem Schachspiel gefrönt wurde, traten nebenan abends leicht geschürzte Tänzerinnen auf, ihnen, wie erzählt wird, aber nicht zweifelsfrei erwiesen ist, die Agentin Mata Hari.

Blättert man in Curt Riess' Odeon-Geschichte, reibt man sich die Augen, wer so alles zu den Gästen zählte. den schon Genannten finden sich da die Namen von Albert Einstein, Franz Léhar, Erich Maria Remarque, Frank Wedekind, Klaus Mann, Stefan Zweig und Hugo Ball.

6. Setzen Sie die Kommas.

8

Gegen Ende der dreissiger Jahre gingen in Europa abermals die Lichter aus. Die Zeitungen berichteten vom Aufmarsch der nationalistischen und faschistischen Trommler und Pfeifer. Das Odeon wurde zur Zufluchtsstätte einer geistigen politischen und gesellschaftlichen Elite besonders aus Deutschland.

Im Sturmsschatten der Geschichte überstand das Grand Café Odeon den Zweiten Weltkrieg. Nachdem die alte Garde abgetreten war erschien auf der Bühne des Odeon eine junge Generation welche einen neuen literarischen und künstlerischen Aufbruch wagte. Aufmüppig hinterfragte sie die politische und gesellschaftliche Haltung der Väter die in träger Selbstzufriedenheit im Alten verharren. Unterm Odeon-Publikum sah man Max Frisch und Friedrich Dürrenmatt die bedeutendsten Repräsentanten der Schweizer Nachkriegsliteratur. Noch immer diskutierte man lebhaft über Literatur und Kunst was sich aber bald ändern sollte.

Zu Beginn der siebziger Jahre ging es mit dem Odeon bergab anarchistisches Gebaren breitete sich aus Marihuana-Schwaden schwebten über den Köpfen. Das Kaffeehaus wurde zum Schauplatz von Randalen mehrmals hatte man die Polizei im Haus. Im Mai 1972 wurde das Café geschlossen allerdings nicht endgültig.

Man machte sich ans Renovieren und Umbauen. Das Odeon wurde um mehr als die Hälfte verkleinert die Einrichtung originalgetreu wiederhergestellt. Im ausgeräumten Teil zog eine Apotheke ein und nach vier Monaten lud das Café wieder zum Verweilen ein.

Curt Riess' so lesenswerte Odeon-Geschichte schliesst mit den resignativen Worten: «Aber was auch immer kommen und sich möglicherweise Café Odeon nennen wird – es wird nicht mehr das Café Odeon sein das wir hatten . . . Und warum? Weil die Zeiten anders geworden sind.»

Punkte

**7. Welche Haltung hat der Journalist Hermann Baer?
Kreuzen Sie die zwei zutreffenden Aussagen an.**

2

- | | |
|--|--------------------------|
| a) Er möchte uns die wechselvolle Geschichte des legendären Zürcher Café Odeon näherbringen. | <input type="checkbox"/> |
| b) Er hält einen Besuch im heutigen Odeon nicht mehr für empfehlenswert. | <input type="checkbox"/> |
| c) Er trauert in weinerlichem Ton den guten alten Zeiten nach. | <input type="checkbox"/> |
| d) Er empfiehlt die Lektüre von Curt Riess' Buch über das Café Odeon. | <input type="checkbox"/> |

8. Kreuzen Sie an, ob diese Aussagen gemäss dem Text richtig oder falsch sind.

6

	richtig	falsch
Das Café Odeon beherbergt ausschliesslich Zeitungsleser und Spinner.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Lokal ist heute ähnlich möbliert wie zu seiner Gründungszeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Wiener eröffnete das Lokal, das innert Kürze zum Künstlertreff avancierte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
«Café Odeon» von Curt Riess ist ein Roman, der am gleichnamigen Schauplatz spielt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch nach dem 2. Weltkrieg gingen im Odeon bekannte Schriftsteller ein und aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In den Siebzigern mutierte das Odeon vom Künstler- zum Drogentreffpunkt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Suchen Sie im Text (Zeile 53–72) die gleichbedeutenden Adjektive.

2

jede Art von Autorität ablehnend
schicksalsergeben

**10. Die «blaue Stunde» bezeichnet die Zeit der Dämmerung.
Ergänzen Sie die folgenden Redewendungen.**

2

- a) Nur ein paar Schrammen? –
Da bist du ja mit einem blauen!
- b) Über dieses minderwertige Produkt wirst du dich
und blau

Punkte

11. Drücken Sie in eigenen Worten aus, was mit den unterstrichenen Aussagen im Text gemeint ist.

3

Die Aufbruchstimmung von einst ist nur noch eine nostalgische Reminiszenz. (Z. 14):

.....

Sie fühlten sich vom Café Odeon wie von einem Magneten angezogen. (Z. 26):

.....

Im Sturmschatten der Geschichte überstand das Grand Café Odeon den Zweiten Weltkrieg. (Z. 56):

.....

12. Drücken Sie das Gegenteil mit einem Antonym aus (ohne «un-» oder «nicht»).

3

die (geschäftigen) ↔ Kellner

eine (aufmüpfige) ↔ Generation

die (endgültige) ↔ Schliessung

13. Führen Sie zu folgenden Adjektiven je ein Nomen aus der gleichen Wortfamilie an.

2

exzentrisch |

faschistisch |

**14. Geben Sie diese Sätze als indirekte Rede wieder.
 Setzen Sie die korrekten Konjunktivformen ein (ohne «würde»-Formen).**

4

Die grosse Schauspielerin Sarah Bernhardt sagt über das Odeon, dies (ist)
 ihr Zuhause, fern von zu Hause. Nirgendwo (bieten) die Kellner mit
 vergleichbarer Grazie den Damen einen Mélange an. Es (gilt) zu solchen
 Institutionen Sorge zu tragen, sonst (schliessen) sie für immer ihre Tore.

Punkte

15. Bilden Sie aus den einfachen Sätzen sogenannte Satzgefüge, indem Sie den unterstrichenen Satzteil in einen gleichbedeutenden Nebensatz umwandeln.

4

Der damalige Direktor der chirurgischen Klinik des Kantonsspitals erregte wegen seines übermässigen Champagnerkonsums bei den Zürichern Anstoss.

.....

.....

Trotz der sorgfältigen Renovation des Lokals herrscht nicht mehr die gleiche Weltläufigkeit wie vorher.

.....

.....

16. Übertragen Sie (vollständig und zeitgleich) den Passivsatz ins Aktiv – und umgekehrt.

4

Der legendäre Szenetreffpunkt am Bellevue war vor über hundert Jahren von Josef Schottenhaml eröffnet worden.

.....

.....

Die neuen Besitzer renovierten das Odeon originalgetreu und mit viel Liebe zum Detail.

.....

.....

PUNKTE

Anzahl erreichte Punkte (max. 60):

durch 2 teilen (und halben Punkt aufrunden)

Punktetotal «Sprachbetrachtung» (max. 30)

